PRESSEMITTEILUNG

**ALTA BADIA**

**WO JEDE FAHRT MIT DEM RAD EIN ERLEBNIS IST**

**Alta Badia ist ein wahres Paradies für Radsportbegeisterte und bietet unvergessliche Erlebnisse auf zwei Rädern. Eingebettet in die Dolomiten, ein UNESCO-Welterbe, ist es der ideale Ausgangspunkt, um die legendären Dolomitenpässe zu erkunden, die die Geschichte des Radsports geprägt haben. Ikonische Veranstaltungen wie die Maratona dles Dolomites-Enel, der Sellaronda Bike Day und der Dolomites Bike Day bereichern das Angebot und machen diese Region zu einem Traumziel für Radfahrer.**

**Alta Badia (Südtiroler Dolomiten/Italien)** - Alta Badia ist das Paradies für Fahrradliebhaber schlechthin - ein Ort, an dem sich Natur und Radsport in perfekter Harmonie vereinen. Ob mit dem Rennrad, dem Mountainbike oder dem E-Bike, diese Destination bietet eine große Auswahl an Strecken für jedes Niveau. Radfahren ist hier ein Erlebnis, das weit über den Sport hinausgeht: atemberaubende Panoramen, lokale Kultur, kulinarische Traditionen und ein zunehmend nachhaltiger Tourismus. Als Bestätigung dieses Engagements erhielt Alta Badia im Jahr 2022 die prestigeträchtige GSTC-Zertifizierung (Global Sustainable Tourism Council).

In den letzten Jahren hat sich Alta Badia zu einem echten Hotspot für anspruchsvolle Radfahrer entwickelt. Die strategische Lage, die Vielfalt an Routen für jeden Schwierigkeitsgrad und die Möglichkeit, auf Straßen zu fahren, die Radsportgeschichte geschrieben haben, machen es zu einem unumgänglichen Ziel. Von hier aus können die Liebhaber des Radsports legendäre Anstiege wie Pordoi, Sella, Gröden, Fedaia, Valparola, Falzarego und Giau bis hin zu den Drei Zinnen erklimmen. Ein wahr gewordener Traum für jeden Radsportfan.

**MARATONA DLES DOLOMITES-ENEL: EIN RADMARATHON VOLLER LÜM (LICHT)**

Für die 38. Ausgabe der Maratona dles Dolomites-Enel, die am Sonntag, den 6. Juli stattfindet, sind 32.700 Anmeldungen aus 95 Ländern eingegangen. Die Veranstaltung zieht jedes Jahr Radsportler aus der ganzen Welt an und kann als die Königin unter den Radsportevents in Europa bezeichnet werden. Das Thema, das diese Ausgabe begleitet und prägt, ist Lüm, das Licht, das die Welt erleuchtet. So erblickt auch das neue Logo der Maratona das Licht der Welt, wie Manuel Bottazzo erklärt, der Designer, dem die Aufgabe übertragen wurde, das Logo der Veranstaltung zu gestalten: *„Das neue Logo ist kompakt, solide, aber tief und vollständig von den Sonnenstrahlen durchdrungen, eine feine Linie, die einen klaren Eindruck hinterlässt. Das letzte M erinnert an das Logo der Maratona, stellt aber den Gipfel des Sassongher Berges dar, der jedes Jahr um 6.30 Uhr morgens magisch beleuchtet wird, während wir auf den Start warten, eine Art Beruhigung, eine zärtliche Geste für alle ungeduldigen Radfahrer. Aber diese Symbolik ist nur eine schnelle Darstellung, Erleuchtung bedeutet viel mehr. Erleuchtung bedeutet, sein eigenes inneres Licht zu finden, das uns tief prägen soll, wie die Strahlen im Logo, die uns daran erinnern, dass Veränderung in unserem Leben stattfinden muss, damit wir über die Dunkelheit hinausschauen und unseren Weg fortsetzen können“.*

Die Hauptattraktion der Maratona dles Dolomites-Enel sind wie immer die Dolomitenpässe: Campolongo, Sella, Pordoi, Gardena, Giau, Falzarego und Valparola. Die drei für den Verkehr gesperrten Strecken bleiben unverändert: die eigentliche Maratona Strecke ist 138 km lang und überwindet 4230 Höhenmeter, die mittlere Strecke ist 106 km lang und überwindet 3130 Höhenmeter und die Sella-Runde ist 55 km lang und überwindet 1780 Höhenmeter.

Für diejenigen, die nicht zu den glücklichen Teilnehmern gehören, besteht die Möglichkeit, weitere 200 Startplätze am 20. März 2025 online auf [www.maratona.it](http://www.maratona.it) zu erwerben, wobei der Erlös einem wohltätigen Zweck zugutekommt.

**DIE HISTORISCHEN STRECKEN DER MARATONA DLES DOLOMITES-ENEL WERDEN ZUR SUPERMARATONA.**

Der aus dem Aostatal stammende Bergsteiger Hervé Barmasse und das Radrennen Maratona dles Dolomites - Enel haben die SuperMaratona ins Leben gerufen, ein neues Projekt, das sportliche Leidenschaft mit einer unvergesslichen Reise verbindet. Es ist eine Einladung, durch das Radfahren in die Geschichte und Kultur der Dolomiten einzutauchen. Hervé war 2024 der Erste, der sich dieser Herausforderung stellte. Er hat alle Anstiege der 37 Ausgaben der Maratona bewältigt - eine Strecke von 285 Kilometern mit 8400 Höhenmetern über 13 Dolomitenpässe, die ein wesentlicher und beeindruckender Teil der Radsportgeschichte sind. Jeder kann sich dieser Herausforderung stellen, die vor allem ein Wettkampf mit sich selbst ist. Unter dem Link maratona.it/supermaratona sind die Höhenprofile und alle Details zur Strecke abrufbar.

**SELLARONDA BIKE DAY UND DOLOMITES BIKE DAY: ZWEI EVENTS, DIE SCHÖNHEIT UND NACHHALTIGKEIT VEREINEN**

Der Monat Juni ist voll von Terminen, die mittlerweile zum festen Bestandteil des Radsportkalenders geworden sind, und die Radsportveranstaltungen in Alta Badia verbinden einmal mehr landschaftliche Schönheit mit Nachhaltigkeit. Zwei Tage, an denen auch diejenigen, die nicht an der begehrten Maratona dles Dolomites-Enel teilnehmen können, die Dolomitenpässe ohne Autoverkehr genießen können. Bei den Bike Days handelt es sich um eine Veranstaltung ohne Wettkampfcharakter, an der jedermann ohne Anmeldung teilnehmen kann. Die Strecken verlaufen entlang der Maratona dles Dolomites-Enel und anderer legendärer Routen.

Am 7. Juni findet der schon traditionelle Sellaronda Bike Day statt, bei dem die Pässe rund um die Sellagruppe für den Verkehr gesperrt werden. Die Veranstaltung wird am 13. September nochmals wiederholt. Bei der Juni Ausgabe können die begeisterten Radfahrer von 08.30 bis 16.00 Uhr an der nicht wettbewerbsorientierten Veranstaltung teilnehmen, die gegen den Uhrzeigersinn verläuft, 53 km lang ist und einen Höhenunterschied von 1637 m aufweist. Das offizielle Merchandising der Veranstaltung, das in den Geschäften der veranstaltenden Täler erhältlich ist, wurde vom Designer Manuel Bottazzo entworfen und von Sportful produziert. [www.sellarondabikeday.com](http://www.sellarondabikeday.com)

Die Protagonisten des Dolomites Bike Day vom 21. Juni sind hingegen die Dolomitenpässe Campolongo, Falzarego und Valparola, Schauplätze epischer Heldentaten, die Radsportgeschichte geschrieben haben. Die Route verläuft entlang des Rings, der in Alta Badia beginnt und über den Passo Campolongo nach Arabba und ins Livinallongo-Tal führt. Weiter geht es zum Falzarego-Pass und dann zum Valparola-Pass, bevor man die Dörfer La Villa und Corvara erreicht, um die Strecke zu beenden.

Die Strecke, die von 08:30 bis 14:30 Uhr für den Verkehr gesperrt ist, ist 51 km lang und hat einen Gesamthöhenunterschied von 1.370 m. Die Strecke muss gegen den Uhrzeigersinn befahren werden. [www.dolomitesbikeday.it](http://www.dolomitesbikeday.it)

**BIKE GUIDED TOURS: RADFAHREN IN DER GRUPPE MACHT MEHR SPASS**

Auch im Sommer 2025 bietet Alta Badia im Juni und Juli wieder die Bike Guided Tours mit fünf wöchentlichen Terminen an. Das Programm umfasst einen vollen Kalender an geführten Touren, um die faszinierendsten Strecken in den Dolomiten zu entdecken: von Montag bis Freitag wird jeden Tag ein Ausflug zu den kultigsten Orten und Pässen der Dolomiten zusammen mit erfahrenen lokalen Guides angeboten. Dazu gehören die klassische Sellaronda Tour, der Passo Fedaia oder der Passo Giau. Die Ausflüge kosten € 40,00 und können in den Tourismusbüros von Alta Badia oder online unter [www.altabadia.org](http://www.altabadia.org) gebucht werden.

**E-BIKE SHARING AUF ÜBER 2000 HÖHENMETERN**

Auf 2000 Metern mühelos von einem Aussichtspunkt zum nächsten radeln und die drei Parks des Movimënt-Areals bequem erreichen – E-Bike-Sharing macht es möglich! Mit den elektrisch betriebenen Mountainbikes lassen sich selbst Bergstrecken mit geringer Anstrengung bewältigen. So können sich auch weniger Sportliche diesem Sport in freier Natur widmen und die wunderbaren Dolomiten-Ausblicke genießen. Die Leihstationen befinden sich an den Bergstationen beim Piz Sorega, Piz La Villa und Col Alto. Doch auch zahlreiche Sportgeschäfte in der Region bieten einen E-Bike-Verleih an. Damit wirklich niemand auf das Auto umsteigen muss, ist der Transport von E-Bikes in den Bergbahnen kostenlos.

**ALTA BADIA ALL ROAD: DIE BIKE BEATS MOVIMËNT-TRAILS UND DIE SELLARUNDE MIT DEM MTB**

Mit breiten unbefestigten Wegen inmitten der farbenfrohen Vegetation ist Alta Badia auch für eingefleischte Mountainbike-Anhänger einen Besuch Wert. Biker können aus einer Vielzahl an Touren verschiedener Schwierigkeitsgrade wählen – ganz gleich ob Enduro, Freeride oder Touring.

Für Abenteuerlustige und Adrenalinfans gibt es die Bike Beats Movimënt, Downhill-Strecken. Es handelt sich um Country-Flow-Strecken, d. h. umfließende Strecken mit Parabeln und Sprüngen unterschiedlicher Schwierigkeit. Ab diesem Jahr werden die Bike Beats Movimënt Teil des Gravity Card-Netzwerks sein – eine Karte, mit der Radfahrer Zugang zu 30 der besten Bikeparks in ganz Europa erhalten. Die Aufnahme in dieses exklusive Netzwerk ist ein Garant für höchste Qualität und erstklassigen Service. Die Strecken sind mit dem Mountainbike oder E-Bike auf der Hochebene von Alta Badia auf 2000 m Höhe zu erreichen und können mit den Aufstiegsanlagen erreicht werden, auf denen die Fahrräder verladen werden können.

Alta Badia ist außerdem der ideale Ausgangspunkt für die Sellarunde mit dem Mountainbike. Dank Fahrradmitnahme in den Bergbahnen können die Gipfel ohne jede Anstrengung erreicht werden, um anschließend auf MTB-Singletrails atemberaubende Abfahrten zu erleben. Die Runde kann im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn befahren werden – am besten in Begleitung eines erfahrenen Mountainbike-Guides.

**GRAVELBIKE: AUF DEN SCHOTTERWEGEN ALTA BADIAS**

Das Gravelbike hat in den vergangenen Jahren tausende Radfahrer begeistert, die nun endlich asphaltierte Straßen verlassen können, ohne auf das Rennrad-Gefühl verzichten zu müssen. Alta Badia bietet Gravelbike-Fans unzählige Strecken durch Wälder, zu Berghütten, Almen und Wiesen am Fuße des Dolomiten UNESCO Welterbes fernab vom Straßenverkehr und Alltagsstress. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Tour im Zeichen der ladinischen Bauernhöfe und regionaltypischen Architektur, die auch für weniger trainierte Radfahrer geeignet ist, oder mit einer Tour mittleren Schwierigkeitsgrads, die von der Ortschaft La Val ausgehend über asphaltierte Straßen und Schotterwege führt? Die bislang eher unbekannte Route verläuft am Fuße der beiden Naturparks Fanes-Sennes-Prags und Puez-Geisler. Das große Tourenangebot wird durch eine mittelschwere Route abgerundet, die von Badia über das Heiligkreuzmassiv zu den Armentara Wiesen führt.

**BIKE FRIENDLY: FÜR DEN PERFEKTEN RADURLAUB**

Das mit dem Label *Bike Friendly* ausgezeichnete touristische Sommerangebot Alta Badias [www.altabadia.org/bike](http://www.altabadia.org/bike) richtet sich gleichermaßen an Straßenradfahrer wie Mountainbiker*.* Neben Straßenkarten mit empfohlenen Routen, die in den Tourismusbüros ausliegen, werden dank der Kooperation mit ortskundigen Guides jeden Tag geführte Touren angeboten. Darüber hinaus bestehen zahlreiche Kooperationen mit Beherbergungsbetrieben, Fahrrad-Verleihstellen, Verkaufsstellen von Ersatzteilen und Radbekleidung sowie Restaurants und Berghütten, die sich den Bedürfnissen von Radfahrern verschrieben haben. Hotels und Unterkünfte mit dem Label *Bike Expert* oder *Bike Friendly* bieten Vorzüge wie ein Raddepot mit der Möglichkeit, das Bike zu reparieren und zu waschen, Radständer und spezielle Werkzeugkästen, eine Waschküche sowie ein reichhaltiges, ausgewogenes Frühstück und kalte Platten oder Kuchen am Nachmittag, um die optimale Energieversorgung der Radsportler sicherzustellen.

**CASTELLI UND CICLI PINARELLO, PARTNER VON ALTA BADIA**

Die Partnerschaft zwischen Castelli, Alta Badia und der Maratona dles Dolomites-Enel ist eine perfekte Verbindung zwischen drei Realitäten, die für die Exzellenz des Radsports und des Gebiets, in dem eines der anspruchsvollsten und spektakulärsten Granfondo-Rennen stattfindet, stehen. Castelli ist ein italienisches Unternehmen, das 1876 gegründet wurde und sich auf die Herstellung von technischer Radsportbekleidung spezialisiert hat, die sich durch ihr ständiges Streben nach Innovation und Qualität auszeichnet. Die Partnerschaft zwischen Castelli, Alta Badia und der Maratona dles Dolomites-Enel basiert auf gemeinsamen Werten wie Exzellenz, Leidenschaft und Sorge um das Gebiet. Castelli setzt sich für den Schutz der Umwelt und die Verringerung der Umweltauswirkungen seiner Produktion ein, während die Maratona dles Dolomites-Enel ein nachhaltiges Management der Veranstaltung fördert.

Das Radtrikot von Alta Badia, entworfen vom Grafiker Manuel Bottazzo, wurde erneut von Castelli produziert und ist in den Geschäften von Alta Badia sowie in den Informationsbüros erhältlich.

Die Partnerschaft zwischen Alta Badia und Cicli Pinarello hat sich ebenfalls gefestigt. Das in Treviso ansässige Unternehmen steht weiterhin an der Seite der touristischen Destination und der Maratona dles Dolomites-Enel, da es die gleichen Werte und Ziele verfolgt. Die Exzellenz auf zwei Rädern, die Cicli Pinarello repräsentiert, kombiniert mit der Qualität der Gastfreundschaft eines Ortes wie Alta Badia, sind eine Gewissheit für Radsportbegeisterte weltweit.

**Informationen:** Tourismusbüros Alta Badia – [www.altabadia.org](http://www.altabadia.org) – Tel.: +39 (0)471/836176-847037 – Email: [info@altabadia.org](mailto:info@altabadia.org)

**Pressebüro Alta Badia:**

Nicole Dorigo: Mobil. +39 338/9506830 – Email: [press@altabadia.org](mailto:press@altabadia.org)

Stefanie Irsara: Mobil. +39 340/8738833 – Email: [stefanie.irsara@altabadia.org](mailto:stefanie.irsara@altabadia.org)